

Bildung & Lernen

ist keine Alternative!

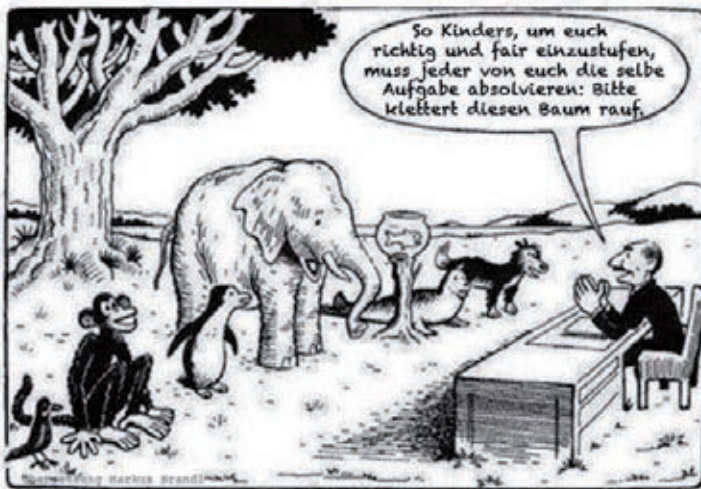
AfD  
entblättern

## Mündigkeit oder Gehorsam?

Die AfD will das dreigliedrige Schulsystem, welches im 19. Jhd. erdacht wurde, wieder einführen. Kinder sollen demnach ohne irgendwelche wissenschaftlich zu belegenden Gründe nach der 4ten Klasse aussortiert werden. Getreu dem Motto: „Die Spreu vom Weizen!“, sollen die „Leistungsstarken“ vor den „Leistungsschwachen“ geschützt werden<sup>1</sup>. Eltern und Schüler\*innen sollen sich zudem mehr anstrengen, die Schule soll bei

Fehlverhalten härtere Strafen aussprechen. Fordern statt Fördern lautet hierbei die Devise, wer nicht mitkommt, hat selbst Schuld<sup>2</sup>. Eltern sollen bei schulischen Fehlleistungen ggf. mit Ordnungsgeld bestraft werden<sup>3</sup>. Von zusätzlicher Unterstützung für Kinder und Jugendliche wird hier nicht gesprochen, ebenso wenig wie von der besseren Ausstattung der Schulen.

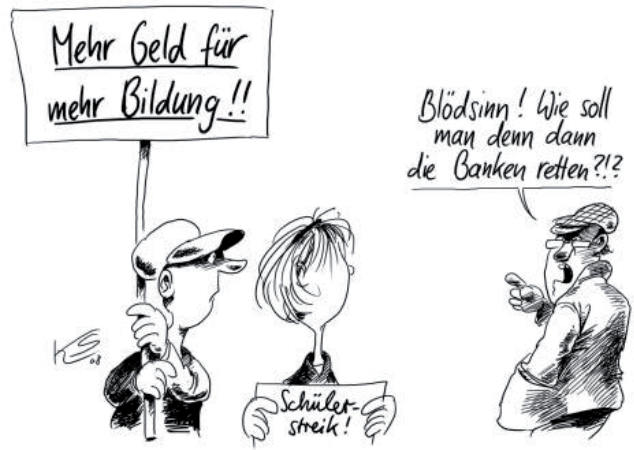
Der Bildungserfolg ist zum Großteil vom sozialen Umfeld des Kindes abhängig. Die meisten Schüler\*innen bekommen denselben Schulabschluss wie ihre Eltern<sup>4</sup>. Schulen können einige dieser Nachteile ausgleichen, wenn man die Schüler\*innen mit schlechten Noten nicht gleich aussortiert. Besser wären mehr gemeinsames, selbstbestimmtes Lernen, sowie Lernhilfen die alle nach ihren Fähigkeiten fördert. Dadurch kommen mehr Jugendliche zu Abschlüssen und die Qualität



Unser Bildungssystem

der Bildung verbessert sich ebenfalls, wie die allermeisten integrativen Gesamtschulen zeigen.

Bildung darf nicht vom Geldbeutel der Eltern abhängen, sondern sollte allen ermöglicht werden. Erziehung ist eine gesamt-gesellschaftliche Aufgabe. Schulen gehören ausfinanziert, mit genügend Lehrkräften und Sozialpädagog\*innen ausgestattet und baulich renoviert. Schulklassen gehören verkleinert und Schüler\*innen muss kostenloser Zugang zu Mittagessen sowie Nachhilfe gewährt werden. Bildung ist ein Menschenrecht, welches nicht nur die Voraussetzung für die Teilhabe am Arbeitsmarkt ist. Sie ist vielmehr die Voraussetzung zur Teilhabe an Demokratie, denn wie will man unsere Gesellschaft verbessern, ohne sie verstehen zu können? Daher sollte niemand von ihr ausgenommen werden. Im Gegenteil, sie muss allen mit den besten Mitteln ermöglicht werden. Dafür müssen wir sorgen.



#### Quellen:

- 1) Grundsatzprogramm der AfD vom 27.06.2016, Seite 53, „8.2 Unser Schulsystem: Stark durch Differenzierung“
- 2) Grundsatzprogramm der AfD vom 27.06.2016, Seite 54, „8.2.3 Leistungsbereitschaft und Disziplin stärken“)
- 3) Vgl. Bürgerschaftswahlprogramm 2015 der AfD Hamburg
- 4) Vgl. Bildungsbericht 2014 der OECD

## Wer sind denn „WIR“ überhaupt?

Wir sind ein breites Bündis von aktiven, politisch denkenden Menschen aus unterschiedlichen Organisationen, Zusammenhängen, Gruppen...

Als uns klar wurde, dass die AfD und vielleicht auch andere rechte Parteien hier in Lüneburg in den Kommunalwahlkampf ziehen, haben wir uns zusammengefunden, um klar zu machen: Das wollen wir nicht!

## Was wollen wir?

Die AfD hat eine Menge Mist in ihrem Wahlprogramm, doch oftmals gehen sie öffentlichkeitswirksam nur mit ein paar Parolen, die bei Dir gut ankommen sollen, auf Stimmenfang.

**Wir wollen die AfD entblättern** und einmal zusammen tragen, was die AfD so geschliffen schreibt, was dahinter steckt und was wir von einer emazipatorischen Gesellschaft erwarten.

Und eins ist von Anfang an klar:

**Das, was wir wollen, will die AfD ganz und gar nicht!**

Auch dieser Themenflyer ist natürlich nur eine kleine Auswahl an guten Argumenten gegen die Politik der AfD. Mehr kannst Du hören unter: <http://www.freie-radios.net/mp3/20160722-quotafdr-78217.mp3>